

5 FAKTEN

zum Antibiotikaverbrauch für Schweine

VETSTAT-Überwachungssystem liefert präzise Daten



In Dänemark werden sämtliche Antibiotikagaben für Schweine in der vom Veterinär- und Lebensmitteldirektorat verwalteten zentralen Datenbank VETSTAT erfasst. Mitarbeiter des Veterinär- und Lebensmitteldirektorats sowie der behördlichen Fleischkontrolle verfolgen anhand der Datenbank die Entwicklung in den einzelnen Betrieben und greifen bei Bedarf ein.

Nur Apotheken dürfen Antibiotika liefern



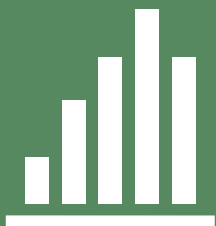
Arzneimittel werden nach vorheriger Diagnose vom Tierarzt verschrieben. Tierärzte dürfen keine Medikamente verkaufen. Die Lieferung ist Apotheken vorbehalten, die ihre Lieferungen verschreibungspflichtiger Arzneimittel an die VETSTAT-Datenbank melden. So wird unnötiger Einsatz von Antibiotika vermieden.

Transparentes Gesundheitsmanagementsystem



Das Gesundheitsmanagementsystem SPF/ Specific Pathogen Free (www.spf-sus.dk) wurde 1971 ins Leben gerufen und umfasst derzeit mehr als 70 % der dänischen Schweineproduktion. Das vom SEGES Pig Research Centre betreute System liefert stets aktuelle Informationen zum Gesundheitsstatus aller erfassten Betriebe. Öffentlicher Zugang stellt sicher, dass alle sehen können, welche Krankheiten es in den einzelnen Betrieben gibt.

Durchschnittlicher Antibiotikaverbrauch pro kg Tier in der EU 2017: 107 mg



Der EU-Durchschnitt (Stand 2017) ergibt sich aus recht unterschiedlichen Werten auf Landesebene. In Schweden lag der Antibiotikaverbrauch im Schnitt bei 11,8 mg pro kg, in Deutschland bei 89,0 mg pro kg. Die Antibiotikaaanwendung in dänischen Schweinestellen betrug 39,4 mg pro kg (Quelle: European Medicines Agency/ Europäische Arzneimittel-Agentur).

Seit 2009 konnten die dänischen Schweineproduzenten ihren Antibiotikaverbrauch um gut 32 % reduzieren



Dänemark zählt zu den europäischen Ländern mit dem niedrigsten Verbrauch an Reserveantibiotika laut Definition der Weltgesundheitsorganisation WHO: Cephalosporine der 3. Und 4. Generation liefen bereits 2010 aus, Fluorchinolone werden in der Schweineproduktion nicht mehr eingesetzt, und Colistin wird in der dänischen Landwirtschaft ebenfalls nicht mehr verwendet.